

Häufige Fragen zur Erstzulassung (für das Sommersemester 2018):

F: Kann ich mir aussuchen, wo ich den Kurs besuche?

A: Ja, außer für Kurse am VWU selbst, hier müssen bestimmte Kriterien (Nationalität, Asylstatus) vorliegen. Unter den drei Kooperationspartnern Sprachenzentrum der Universität Wien, die Berater® und „Deutsch-Kolleg - Österreichische Orient-Gesellschaft Hammer Purgstall (ÖOG)“ kann frei gewählt werden.

F: Ab wann kann ich mich anmelden?

A: Ab 22.01.2018 ist eine Anmeldung möglich.

F: Mein Visum D läuft vor dem 22.01.2018 ab. Was kann ich machen?

A: Kontaktieren Sie bitte vwu-koordination@oead.at

F: Welche Unterlagen benötige ich für die Anmeldung?

A: Sie benötigen einen gültigen Zulassungsbescheid und Reisepass/Personalausweis.

F: Kann ich mich auch aus dem Ausland anmelden?

A: Nein, eine Anmeldung ist nur persönlich vor Ort möglich.

F: Welches Visum muss ich beantragen?

A: Für Details zur Einreise informieren Sie sich bitte auf den Seiten des OeAD: https://www.oead.at/willkommen_in_oesterreich/tipps_zu_recht_praxis/einreise_nach_oesterreich/

F: Ab wann kann ich eine Bestätigung für die studentische Krankenversicherung bekommen?

A: Die Bestätigung erhalten Sie bei der Anmeldung beim Kursanbieter ab 22.01.2018.

F: Gilt die Deadline 2.2.2018 für das Sommersemester 2018 auch für die Anmeldung beim Sprachenzentrum der Universität Wien, die Berater® und „Deutsch-Kolleg - Österreichische Orient-Gesellschaft Hammer Purgstall (ÖOG)“?

A: Ja, diese Frist gilt ausnahmslos für alle Studierenden, egal bei welchem Kursanbieter.

F: Kann ich statt des Einstufungstests ein Sprachzertifikat vorweisen?

A: Nein, der Einstufungstest muss auch mit einem Sprachzertifikat absolviert werden.

F: Wie sieht der Einstufungstest aus?

A: Der Einstufungstest umfasst einen schriftlichen Teil (60 Minuten) und einen mündlichen Teil (ca. 10 Minuten)

F: Warum wird bei den Kursen keine Bezeichnung des Referenzrahmens angegeben (A1, A2, etc.)?

A: Die Kurse des VWU bereiten auf die Ergänzungsprüfung Deutsch vor, die als Ziel hat, ein Studium an einer österreichischen Universität zu ermöglichen. Die dafür notwendigen Sprachkenntnisse können im Referenzrahmen nicht abgebildet werden.

F: Ich habe Ergänzungsprüfungen aus Deutsch und auch Fächern vorgeschrieben. Welches Mindestniveau aus Deutsch muss ich haben, damit ich direkt am VWU einsteigen kann?

A: Sie melden sich zunächst bei einem Kooperationspartner an und absolvieren dort den Einstufungstest. Wenn diese für die Kursstufe FG ausreichen, können Sie die Kurse direkt am VWU besuchen, der Kooperationspartner leitet Sie in diesem Fall weiter.

F: Ich möchte mich vom Kurs abmelden. Was muss ich tun?

A: Sie können sich laut AGB der Kursanbieter abmelden. Dafür müssen Sie allerdings exmatrikuliert sein und auch von der Studentischen Krankenversicherung abgemeldet sein (sofern Sie diese nutzen)

F: Ich habe noch keinen Zulassungsbescheid. Kann ich mich trotzdem für einen Deutschkurs im Vorstudienlehrgang anmelden?

A: Nein, eine Anmeldung ist nur mit einem gültigen Zulassungsbescheid möglich.

Für Informationen zur Zulassung kontaktieren Sie bitte die Universität, an der Sie studieren möchten.

F: Muss ich nach der Anmeldung beim Kursanbieter noch etwas tun?

A: Ja, Sie müssen sich an Ihrer Universität einschreiben. Dafür gilt die Frist 5.2.2018. Danach ist keine Inskription mehr möglich.

F: Kann ich nach der Anmeldung an der Universität ausreisen und erst zum Kursbeginn wiederkommen?

A: Nein, da Sie noch einen Einstufungstest absolvieren müssen. Wenn Sie den Einstufungstest verpassen, kann keine adäquate Gruppe garantiert werden. Da der Lehrgang sehr intensiv ist, kann keine Rücksicht auf zu spät kommende Studierende genommen werden. Wenn Sie nicht sicher wissen, dass Sie den gesamten Kurszeitraum in Wien sein können, empfehlen wir eine Anmeldung erst im Folgesemester.

F: In welcher Zeit kann ich den Vorstudienlehrgang abschließen?

A: Das hängt von den Vorkenntnissen und dem eigenen Fortschritt und Engagement ab. Der Lehrgang ist sehr intensiv und ein Vollzeitprogramm. Für Studierende mit guten Vorkenntnissen (ca. B1+) ist ein Abschluss nach einem Semester realistisch. Für Studierende ohne Vorkenntnisse sind drei Semester realistisch, bei sehr gutem Fortschritt und einem hohen Maß an Eigenengagement ist ein Abschluss in zwei Semestern möglich.